



**ÖSTERREICHISCHER BERUFSVERBAND  
DER KINDERGARTEN- UND HORTPÄDAGOGINNEN  
IN ELEMENTAREN BIS ZU SEKUNDÄREN  
BILDUNGSEINRICHTUNGEN**

1160 Wien, Thaliastraße 130/12  
+43 699 19220503

[office@oedkh.at](mailto:office@oedkh.at) [www.oedkh.at](http://www.oedkh.at)

Bankverbindung: Sparkasse Oberösterreich

IBAN: AT352032025000020725

BIC: ASPKAT2L

ZVR-Zahl 534367357

**PISA  
und der vielzitierte Kindergarten  
Ohne ECHTE BILDUNGSreform  
geht bildungserfolgsmäßig gar nichts!**

Warum nur reden über den Kindergarten und  
Forderungen stellen nachfolgend nicht funktionieren kann.

*Politikerinnen und Politiker macht endlich was!  
Ihr schafft das!*

**PISA brachte – wieder – schlechte Ergebnisse. Aha...**

Das Jammern ist groß, das „neue“ Suchen nach Gründen ist intensiv, für ideologisches und parteipolitisches Hickhack sind die Türen sperrangelweit offen und die Befürchtungen, dass sich wieder nichts maßgeblich ändern wird, sind berechtigt.

**„Schon im Kindergarten muss mehr geschehen“**

Ja, schon, klar,...

Doch immer noch wird missachtet, dass effektive frühe BILDUNGSarbeit nicht vom Himmel fällt.

**BILDUNG ist kein Alleinbestandteil der Schule!**

BILDUNG fängt viel früher an – (mindestens) ab der Geburt, BILDUNG ist ein LEBENSlangender Prozess!  
Daher: BILDUNGSreform statt „nur“ UNTERRICHTSreform!

**Alle BILDUNGseinrichtungen ins BILDUNGSwesen**

Um den Talenten unserer Kinder gerecht zu werden und in eine Bildungsgesellschaft münden zu lassen,  
braucht Österreich ENDLICH UNBEDINGT SOFORT:

- **Alle** Belange aller BILDUNGseinrichtungen müssen im **BILDUNGSministerium** verankert sein
- **Basis-Ausbildung ALLER PädagogInnen ALLER BILDUNGsorte** (ab Krippe, Kleinkindgruppe, usw.) gemeinsam nach der Matura auf Universitätsebene
- **Ende** der **Schnittstelle Kindergarten/Volksschule** mit fließender Kooperation und besten Bedingungen für alle Beteiligten
- **Ende** der rekrutenbasierenden **Alterseinteilung** der Kinder und Jugendlichen hin zu flexibler Gruppierung nach Entwicklungsstand und Begabungen
- **Massive Verbesserungen im Arbeitsbereich** aller Pädagoginnen und Pädagogen
  - Weniger Kinder pro Gruppe/Klasse mit mehr PädagogInnen (15:2 maximal)
  - Zeit für Weiterbildung, Team, Eltern, Planung/Reflexion, Regeneration
  - Supervision
  - Lohn- und Dienstrechtsreform
  - .....

Diese Forderungen existieren seit Jahrzehnten und werden von einem immer größer werdenden Teil der fachlichen sowie der zivilen Gesellschaft getragen.

**Wann wachen die Verantwortlichen Österreichs auf???**

ES GEHT um UNSERE KINDER und um UNSERE GESELLSCHAFT

**Rückfragen bitte an:**

**Raphaela KELLER,**

Vorsitzende [ÖDKH – Österreichischer Berufsverband der Kindergarten- und HortpädagogInnen in elementaren bis zu sekundären Bildungseinrichtungen](#),

Vorsitzende [Berufsgruppe von Kindergarten- und HortpädagogInnen Wiens](#),

Mitglied der Steuergruppe der [Plattform EduCare](#)

Postadresse: Thaliastraße 130/12, 1160-Wien, ÖSTERREICH

**Telefon: +43 (699) 19220503**